

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen,

die dem Kreistag gem. § 53 Abs.1 KrO i. V. m. § 83 Abs.2 GO zur Kenntnisnahme vorzulegen sind.

Produkt / Budget	Ergebnisplan-Position	Überschreitung €		Begründung
010410 Informationstechnik	13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	Haushaltsansatz vorl. Re.Ergebnis	863.000,00 € <u>967.803,53 €</u> 104.803,53 €	Der veranschlagte Aufwand für die Bereitstellung und die Unterhaltung von Investitionstechnik reichte zur Bedarfsdeckung nicht aus. Durch Budgetverbesserungen des Amtes für Informationstechnik und Statistik konnten Mehraufwendungen i.H.v. 79.576,91 € aufgefangen werden. Es verblieb aber eine Überschreitung i.H.v. 25.226,62 €. Zur Kenntnisnahme
		Deckung im Budget Überschreitung	<u>79.576,91 €</u> 25.226,62 €	
160120 Sonst. allg. Finanzwirtschaft	20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	Haushaltsansatz vorl. Re.Ergebnis Überschreitung	1.730.000,00 € <u>1.759.344,13 €</u> 29.344,13 €	Durch den hohen Bedarf an Kassenkrediten ist ein Mehraufwand von 54.087,29 € für Zinsen für Kassenkredite entstanden. Demgegenüber stehen Einsparungen bei den Zinsaufwendungen für Investitionskredite. Durch Umschuldungen konnten Einsparungen erzielt und mit 24.743,16 € zur Deckung herangezogen werden. Zur Kenntnisnahme
Personalbudget (Budget der Personal- und Versorgungsaufwendungen)	11 Personalaufwendungen	Haushaltsansatz vorl. Re.Ergebnis	34.590.400,00 € <u>36.706.338,45 €</u> 2.115.938,45 €	Zu den Personalaufwendungen zählen auch die Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen. Die Pensionsrückstellungen werden jährlich im Auftrag der Versorgungskasse durch die Fa. Heubeck gutachterlich ermittelt. Im Vergleich zur Prognose der Fa. Heubeck vom 12.01.2007 haben sich die Pensionsrückstellungen im endgültigen Gutachten um zusätzliche 2.281.241 € erhöht. Zur Kenntnisnahme
		Deckung im Budget Überschreitung	<u>146.680,47 €</u> 1.969.257,98 €	
Abschreibungsbudget (Budget der Abschreibungen und der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten)	02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (betrifft nur die Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Zuwendungen) 14 Bilanzielle Abschreibungen 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen (betrifft nur Wertberichtigungen zu Forderungen)	Haushaltsansatz vorl. Re.Ergebnis Überschreitung	2.365.000,00 € <u>3.152.755,83 €</u> 787.755,83 €	Die Überschreitung hat verschiedene Ursachen: 1. Die bilanziellen Abschreibungen wurden zu niedrig geplant (Überschreitung: 120 T€), da die Planung noch auf dem Vorentwurf zur Eröffnungsbilanz beruhte. Höhere Wertansätze in der endgültigen Bilanz führten zu höheren Abschreibungsbeträgen, insbesondere für die Kreisstraßen. 2. Die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen für Investitionen wurden zu hoch angesetzt (Mindererträge: 223 T€). Auch hier waren geänderte Wertansätze in der endgültigen Eröffnungsbilanz der Grund. 3. Einzelwertberichtigungen von Forderungen aufgrund von Niederschlagungen und Erlassen i.H.v. 445 T€ führten zu zusätzlichen Aufwendungen. Diese Beträge wurden nicht geplant, da Niederschlagungen und Erlasse kameral von den Einnahmen abgesetzt wurden. Zur Kenntnisnahme